

Bachelor of Science*

Studiengang Angewandte Informatik



Aufgaben und Tätigkeiten

Generell können die Absolventen des Studiengangs Angewandte Informatik in den Bereichen Entwicklung, Produktion, Service sowie Marketing und technischer Vertrieb tätig sein. Allgemein liegen die Tätigkeitsfelder in der Problemanalyse, Konzeption, Entwicklung und Anpassung von informationstechnischen Systemen sowie in der Integration von Hard- und Softwarekomponenten für firmen- und kundenspezifische Lösungen. Bei Kurtz Ersä liegen die Tätigkeitsschwerpunkte beim Programmieren von Microcontrollern, speicherprogrammierbaren Steuerungen und Industrie-PC's für jene Geräte, Maschinen und Anlagen, die in den Bereichen Löttechnik, Schaumstoffverarbei-

tung und Aluminiumguss eingesetzt werden. Auch die Gestaltung der Anlagensvisualisierung und Bedienoberflächen werden von Absolventen des Studiengangs Angewandte Informatik erledigt. Neben der konzentrierten Programmierarbeit im Büro gehört auch das Inbetriebnehmen, Testen und Optimieren der Programme unter realen Bedingungen an den Anlagen zu den Aufgaben der Absolventen des Studiengangs Angewandte Informatik.

Ausbildungsdauer

Es handelt sich um ein dreijähriges, duales Studium bei der Kurtz Holding GmbH & Co. Beteiligungs KG.

Ausbildungsinhalte

- Ingenieurmathematik
- Experimentalphysik
- Grundlagen der Technischen Informatik
- Grundlagen der Elektrotechnik
- Ingenieurtechnische Vertiefung
- Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
- Technisches Zeichnen/CAD
- Anlagen-, Material- und Fertigungswirtschaft
- Ergonomie und Mensch-Maschine-Schnittstellen

Anforderungen

- Hochschulreife
- Gute Leistungen in den Fächern Physik, Mathematik, und Englisch
- Leistungsbereitschaft
- Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit
- Anpassungsfähigkeit
- Selbstständige Arbeitsweise
- Sorgfalt
- Verantwortungsbewusstsein

Unsere Anschrift:

Kurtz Holding GmbH & Co. Beteiligungs KG | Zentralbereich Personal | Frankenstr. 2 | 97892 Kreuzwertheim
meinezukunft@kurtzersa.de | www.kurtzersa.de

* in den Ausführungen wird aus Vereinfachungsgründen immer die männliche Form gewählt.